

Zwischenbericht

der Stadtentwässerung Fürth (StEF)

zum 30.06.2026

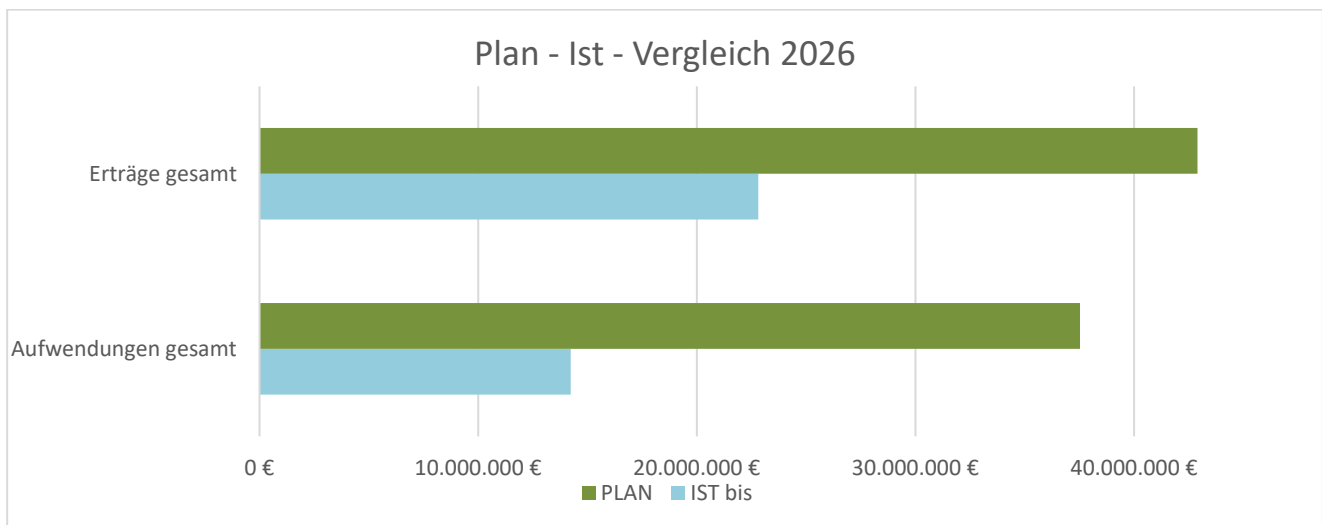
1	Vorbemerkungen zum Zwischenbericht	2
2	Erfolgsübersicht	3
	Erläuterungen zur Erfolgsübersicht	4
3	Vermögensübersicht	6
4	Investitionsübersicht	7
	Erläuterungen zur Investitionsübersicht	8
5	Prognose	8

1 VORBEMERKUNGEN ZUM ZWISCHENBERICHT

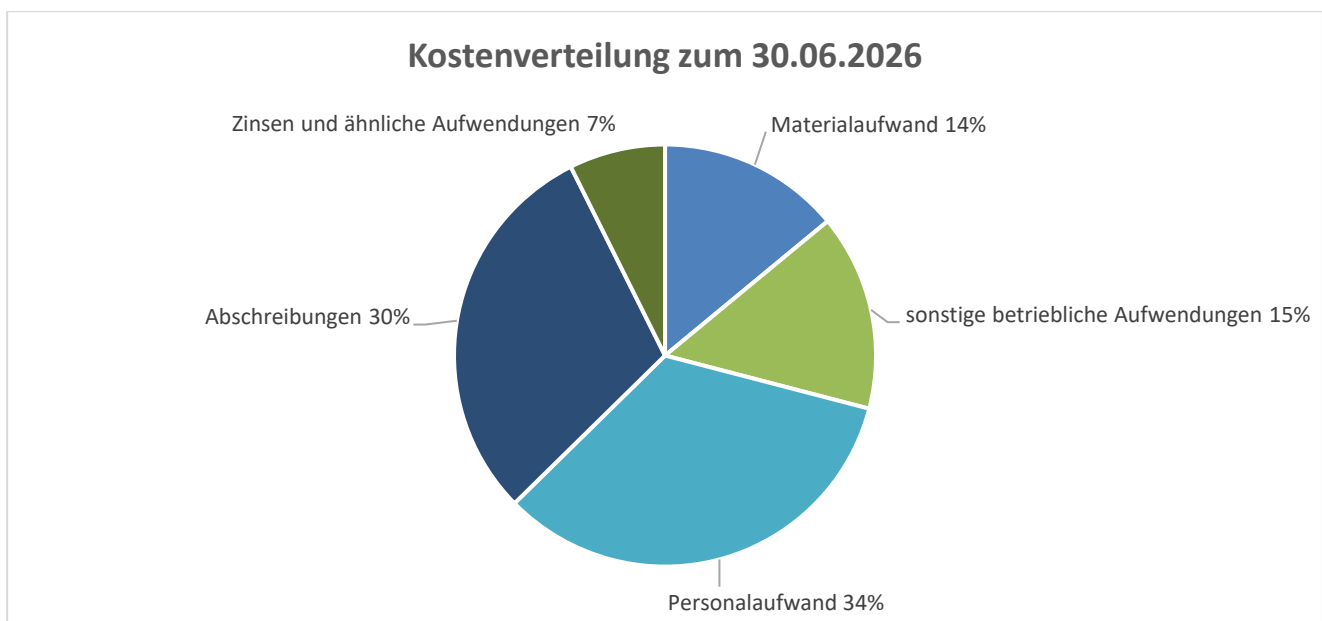
Nach § 19 der Eigenbetriebsverordnung (EBV) i. V. m. § 8 Abs. 1 der Betriebssatzung für die Stadtentwässerung Fürth (BS-STEF) hat die Werkleitung den Werkausschuss und den Oberbürgermeister halbjährlich über die Abwicklung des Vermögens- und des Erfolgsplans schriftlich zu unterrichten.

Der Wirtschaftsplan 2026 wurde am 12.11.2025 dem Werkausschuss zur Kenntnis vorgelegt und als Teil der Haushaltssatzung der Stadt Fürth am 09.12.2025 vom Stadtrat beschlossen. Mit Schreiben vom 10.03.2026 wurde die Haushaltssatzung der Stadt Fürth für das Jahr 2026 einschließlich des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Fürth (StEF) von der Regierung von Mittelfranken genehmigt und ist anschließend am 11.04.2026 in Kraft getreten.

Bis zum 30.06.2026 wurden von der Stadtentwässerung Erträge in Höhe von 22.815 TEUR erzielt und damit 53 Prozent (Vorjahr: 47 Prozent) der geplanten Erträge (42.898 TEUR) realisiert. Im gleichen Zeitraum sind Gesamtaufwendungen in Höhe von 14.366 TEUR entstanden. Dies entspricht etwa 38 Prozent (Vorjahr: 38 Prozent) des geplanten Gesamtaufwands (37.521 TEUR). In den Erläuterungen zur Erfolgsübersicht sind die Abweichungen näher beschrieben.



Die bis zum 30.06.2026 entstandenen Aufwendungen in Höhe von 14.366 TEUR verteilen sich wie folgt:



2 ERFOLGSÜBERSICHT

Der Erfolgsplan spiegelt nach § 14 der EBV alle Erträge und Aufwendungen wider. Seine Gliederung entspricht der für Eigenbetriebe vorgeschriebenen Gliederung einer Gewinn- und Verlustrechnung (§22 EBV).

Beschreibung	Planwerte 2026	IST bis 30.06.2026*	Anteil in %	IST bis 30.06.2025*
1. Umsatzerlöse	42.603.200,00	22.715.100,54	53	20.043.629,91
2. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0	0,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	100.000,00	2.037,09	2	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	190.200,00	84.117,44	44	292.480,06
davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0	0,00
5. Materialaufwand**	-6.372.830,00	-2.050.795,80	32	-1.828.890,53
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.758.000,00	-1.175.928,73	43	-1.155.490,12
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.614.830,00	-874.867,07	24	-673.400,41
6. Personalaufwand	-11.813.800,00	-4.782.288,28	40	-4.608.259,92
a) Löhne und Gehälter	-9.169.900,00	-3.700.474,08	40	-3.568.776,38
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.643.900,00	-1.081.814,20	41	-1.039.483,54
davon für Altersversorgung	-705.200,00	-288.451,22	41	-276.776,32
7. Abschreibungen	-8.858.500,00	-4.269.032,38	48	-4.495.889,25
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-8.858.500,00	-4.269.032,38	48	-4.495.889,25
davon nach § 253 Absatz 2 Satz 3 HGB	0,00	0,00	0	0,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich	0,00	0,00	0	0,00
davon nach § 253 Absatz 3 Satz 3 HGB	0,00	0,00	0	0,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen**	-7.265.300,00	-2.210.838,07	30	-2.877.830,23
davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0	0,00
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0	0,00
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0	0,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000,00	13.968,82	279	179,92
davon aus verbundenen Unternehmen und aus Abzinsung	0,00	0,00	0	0,00
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.205.300,00	-1.049.441,98	33	-1.082.034,92
davon an verbundene Unternehmen und aus Abzinsung	-41.000,00	0,00	0	0,00
14. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.382.670,00	8.452.827,38	157	5.443.385,04
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilabführungsvertr.	0,00	0,00	0	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0	0,00
17. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00
18. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00
19. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0	0,00
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0	0,00
21. Sonstige Steuern	-5.200,00	-4.058,00	78	-4.079,99
22. Jahresgewinn / Jahresverlust	5.377.470,00	8.448.769,38	157	5.439.305,05

* Daten gezogen zum 07.08.2026

** Genehmigte Mittelumschichtung zwischen Materialaufwand und sonstigen betrieblichen Aufwendung in Höhe von 250 TEUR berücksichtigt

Erläuterungen zur Erfolgsübersicht

Für Aufwendungen des abgelaufenen Zeitraumes werden unterjährig keine Rückstellungen gebildet. Im Folgenden werden Positionen erläutert, deren IST-Wert unter 40 % oder über 60 % des Planwertes beträgt.

Zu 3 Andere aktivierte Eigenleistungen:

- Der Wert der aktivierten Eigenleistungen wird erst im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses ermittelt und gebucht.

Zu 5 Materialaufwand:

Im ersten Halbjahr 2026 wurde im Bereich Materialaufwand insgesamt nur 32 % des geplanten Budgets von 6.373 TEUR verbraucht. Das ist hauptsächlich auf die folgenden Gründe zurückzuführen:

- Für den Materialverbrauch (Lagerbestand) sind bis zur Mitte des Jahres lediglich 24 % der geplanten Kosten in Höhe von 694 TEUR angefallen. Dies ist auf eine Änderung der Buchungslogik zurückzuführen. Materialien, die im Zuge einer Reparatur eingesetzt werden, werden nun auf dem Konto Aufwendungen für Reparatur und Instandhaltung (sonstige betriebliche Aufwendungen) gebucht.
- Bei der Rechengutentsorgung lag bis zum 30.06.2026 noch keine Abrechnung für Juni vor. Grundsätzlich werden im Herbst und Winter durch Laubfall und den Einsatz von Tausalzen höhere Kosten erwartet. Die angefallenen Kosten im ersten Halbjahr entsprechen lediglich 27 % des geplanten Jahresaufwands in Höhe von 100 TEUR.

Bis zum 30.06.2026 sind 31 % der geplanten Aufwendungen für die Klärschlamm Entsorgung in Höhe von 1.270 TEUR angefallen, die Abrechnung für Juni lag noch nicht vor. Auf Grundlage bisheriger Erfahrungswerte wird davon ausgegangen, dass im zweiten Halbjahr höhere Aufwendungen verbucht werden. Es wird somit in 2026 ein Gesamtaufwand auf Vorjahresniveau erwartet.

- Zum 30.06.2026 wurden lediglich 16 % des Budgets für bezogene Leistungen in Höhe von 833 TEUR im Bereich Abwassersammlung in Anspruch genommen. Ursache hierfür ist das Auslaufen eines Dienstleistungsvertrages einer Unterhaltsfirma. Aufgrund von Verzögerungen im Vergabeverfahren wird die Neuvergabe voraussichtlich erst im September 2026, rund neun Monate später als ursprünglich vorgesehen, erfolgen. Es wird erwartet, dass im vierten Quartal ein Teil der Leistungen beauftragt und umgesetzt wird.
- Das Budget für bezogene Leistungen für Abwasserreinigung in Höhe von 201 TEUR wurde zum 30.06.2026 mit 238 TEUR bereits überschritten. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Reinigung des Faulturms im Jahr 2025 geplant war, jedoch erst Anfang 2026 erfolgt ist.
- Die Festsetzung der Abwasserabgabe erfolgt grundsätzlich erst im zweiten Halbjahr. Für die Abwasserabgabe wurde ein Planwert von 1.045 TEUR angesetzt.

Insgesamt wird davon ausgegangen, dass der Planwert des Materialaufwands zum Jahresende aufgrund der oben erläuterten Sachverhalte um 10-20 % unterschritten wird.

Zu 8 Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Im ersten Halbjahr sind sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 30 % des Planwerts von 7.265 TEUR entstanden. Der disproportionale Verlauf ist auf folgende wesentliche Faktoren zurückzuführen:

- Für 2026 wurden Abrisskosten in Höhe von 1.050 TEUR geplant. Die für den Abriss der Kläranlage Vach und die Renaturierung des Gebiets geplanten Kosten werden aktuell nicht benötigt. Die voraussichtlichen Kosten für den Abriss des alten Labors betragen ca. 100 TEUR und werden im zweiten Halbjahr verbucht.
- Der geplante Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt in Höhe von ca. 1.289 TEUR wird erst zum Jahresende gebucht.
- Die Verrechnung der Reinigungsleistungen der Stadt Fürth für die Gebäude auf dem Gelände der Kläranlage (Planwert 223 TEUR) erfolgt erst nach dem Stichtag 30.06.2026.
- Im Wirtschaftsplan 2026 wurden für technischen Beratungen Aufwendungen in Höhe von 327 TEUR geplant, davon sind im ersten Halbjahr 18 % der Kosten angefallen. Es wurden Aufwendungen für allgemeine Gutachten und Beratungen eingeplant, die bisher größtenteils nicht in Anspruch genommen wurden. Im zweiten Halbjahr werden unter anderem noch Rechnungen zum Ausbaukonzept der Kläranlage und Aufwendungen im Rahmen der ISMS-Zertifizierung (Informationssicherheits-Managementsystem) erwartet.

Insgesamt wird davon ausgegangen, dass der Planwert 2026 in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 10-20 % unterschritten wird.

Zu 11 Sonstige Zinsen und ähnlich Erträge:

Im Jahr 2026 hat die StEF ein Cash-Konto eröffnet, das der verzinslichen Anlage des Bankguthabens dient. Im zweiten Quartal wurden die ersten Zinserträge in Höhe von 13 TEUR gutgeschrieben. Es wird mit weiteren Erträgen im zweiten Halbjahr gerechnet.

Zu 13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Im ersten Halbjahr sind Zinsen und ähnliche Aufwendungen in Höhe von 1.049 TEUR angefallen, dies entspricht 33 % des Planwerts. Maßgeblich hierfür ist, dass die Zinsaufwendungen für das Trägerdarlehen (461 TEUR) erst im zweiten Halbjahr gebucht und bezahlt werden. Im zweiten Halbjahr werden des Weiteren Darlehenszinsen in Höhe von 1.209 TEUR fällig.

Zu 21 sonstige Steuern

Die KFZ-Steuer wurde im ersten Halbjahr bereits für das ganze Jahr eingebucht.

3 VERMÖGENSÜBERSICHT

Der Vermögensplan (§ 15 EBV) enthält alle Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2026, die sich aus Anlagenänderungen und der Kreditwirtschaft ergeben.

		2026 PLAN	01.01.- 30.06.26	2025 PLAN
I. Mittelherkunft				
1	Cash Flow	14.519.570 €	12.255.598 €	12.858.900 €
1.1	Jahresüberschuss	5.377.470 €	8.448.769 €	4.052.900 €
1.2	Brutto-Abschreibungen	8.858.500 €	4.269.032 €	9.302.700 €
1.3	Auflösung von Zuschüssen/Beiträgen	-989.000 €	-462.204 €	-1.225.300 €
1.4	Zuführung(+)/Auflösung(-) Rückst. aus Gebührenüberdeckung	1.272.600 €	0 €	728.600 €
2	Zuschüsse und Beiträge	300.000 €	155.778 €	250.000 €
2.1	Kanalbeiträge	300.000 €	155.778 €	250.000 €
3	Kreditaufnahmen	30.932.624 €	0 €	32.075.200 €
3.1	Kreditaufnahmen für Investitionen	12.044.640 €	0 €	18.887.984 €
3.2	Kreditaufnahmen für Investitionen aus Vorjahresermächtigung	18.887.984 €	0 €	13.187.216 €
4	Kassenkredit vom Einrichtungsträger oder über Dritte	0 €	0 €	0 €
5	Finanzierungsmittelfehlbetrag	0 €	0 €	0 €
	Summe	45.752.194 €	12.411.376 €	45.184.100 €
II. Mittelverwendung				
1	Investitionen (siehe Investitionsplan)*	30.932.624 €	3.316.530 €	32.075.200 €
1.1	Abwasserableitung	12.128.912 €	797.422 €	10.255.100 €
1.2	Abwasserreinigung	16.121.212 €	2.149.032 €	19.395.000 €
1.3	Grundstücke und bewegliches Vermögen	2.682.500 €	370.076 €	2.425.100 €
2	Darlehenstilgung	9.316.629 €	5.312.226 €	10.594.025 €
2.1	An den Kreditmarkt	6.816.629 €	3.312.226 €	7.094.025 €
2.2	An den Einrichtungsträger	500.000 €	0 €	500.000 €
2.3	An den Einrichtungsträger oder Dritte für Kassenkredit	2.000.000 €	2.000.000 €	3.000.000 €
3	Ausschüttungen an den Einrichtungsträger	0 €	0 €	362.200 €
3.1	EK-Verzinsung	0 €	0 €	362.200 €
3.2	Vorabausschüttung auf Bilanzgewinn	0 €	0 €	0 €
4	Liquide Mittel	5.502.941 €	3.782.620 €	2.152.675 €
	Summe	45.752.194 €	12.411.376 €	45.184.100 €

*Abweichungen vom ursprünglichen Investitionsplan können sich durch einen höheren Haushaltsresteübertrag ergeben.

4 INVESTITIONSÜBERSICHT

Inv. Nr.	Beschreibung	Ansatz 2026	ÜPL/APL Ansatz 2026	Übertrag nach 2026	Gesamtmittel 2026	IST 2026 bis 30.06.	Verfügbar
1. Abwasserableitung							
047	Entwässerung des Hafengebiets	0,00	0,00	359.464,00	359.464,00	0,00	359.464,00
051	Sanierung Halevistraße	0,00	0,00	669,00	669,00	0,00	669,00
079	Kanalerneuerung mit Inliner	750.000,00	0,00	27.780,00	777.780,00	1.005,00	776.775,00
109	Druckleitung Zirndorf	500.000,00	0,00	333.970,00	833.970,00	281.670,00	552.300,00
113	RW-/SW-Neubau Lehenstr./Zaunstr.	100.000,00	0,00	249.553,00	349.553,00	16.896,00	332.657,00
140	RW-/SW-/MW-Kanalauswechslung Damb (Musikerviertel)	1.600.000,00	0,00	1.081.403,00	2.681.403,00	0,00	2.681.403,00
145	RW-Kanalauswechslung Kapellenstr.-Friedhofweg	0,00	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	350.000,00
149	Entwäss.d. Hafengebiets - RKB/RRB/PW Rosenstockweg	500.000,00	0,00	448.556,00	948.556,00	146.790,00	801.766,00
154	Rednitzquerung	0,00	0,00	41.848,00	41.848,00	0,00	41.848,00
155	MW-Kanalauswechslung Feldstr.	0,00	0,00	23.332,00	23.332,00	772,00	22.560,00
157	Querung FÜ-6	0,00	0,00	65.407,00	65.407,00	0,00	65.407,00
158	Kanalauswechslung (haltungsweise)	150.000,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00
161	B-Plan 438a Magnolienweg SW-Kanal	200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00
172	Vermessung Kanalnetz	410.000,00	0,00	461.181,00	871.181,00	343.168,00	528.013,00
173	Wasserrecht	250.000,00	0,00	123.735,00	373.735,00	4.962,00	368.773,00
174	Betonsanierung RÜB Breslauer Straße	375.000,00	0,00	129.913,00	504.913,00	0,00	504.913,00
175	PW Unterfarnbach	100.000,00	0,00	300.000,00	400.000,00	0,00	400.000,00
176	MW-Kanalauswechslung Gründlacher Str/Bisloher HStr	700.000,00	0,00	984.121,00	1.684.121,00	0,00	1.684.121,00
177	MW-Kanalauswechslung Kaiserstr. / Neumannstr.	0,00	0,00	1.085.206,00	1.085.206,00	2.159,00	1.083.047,00
178	Kanalauswechslung Moosweg	220.000,00	0,00	478.418,00	698.418,00	0,00	698.418,00
181	MW Kanalauswechslung Amalienstraße	440.000,00	0,00	0,00	440.000,00	0,00	440.000,00
182	MW Kanalauswechslung Sandweg	435.000,00	0,00	0,00	435.000,00	0,00	435.000,00
184	Anpassung RKB Heiligenstraße	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
Gesamtsumme Abwasserableitung		6.780.000,00	0,00	6.544.556,00	13.324.556,00	797.422,00	12.527.134,00
2. Abwasserreinigung							
053	NB Betriebsgebäude	0,00	0,00	951.986,00	951.986,00	40.481,00	911.505,00
060	Sonst. technische Anlagen - Abwasserreinigung	500.000,00	0,00	0,00	500.000,00	317.204,00	182.796,00
067	Neubau Mechanische Reinigungsstufe	0,00	0,00	787.529,00	787.529,00	19.313,00	768.216,00
069	Errichtung einer Photovoltaik-Anlage	0,00	0,00	300.054,00	300.054,00	11.092,00	288.962,00
106	Prozesswasserbehandlung, Erweiterung Biologie	0,00	0,00	706.463,00	706.463,00	47.600,00	658.863,00
114	Nacheindickbehälter	0,00	0,00	1.508.530,00	1.508.530,00	116.583,00	1.391.947,00
119	Errichtung eines Niederdruckgasbehälters	0,00	0,00	19.144,00	19.144,00	0,00	19.144,00
134	Zaun- und Toranlage	0,00	0,00	231.353,00	231.353,00	110.339,00	121.014,00
151	SEA-Sanierung	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00	200.000,00
152	Neubau mechanische Reinigungsstufe, 2. BA	2.915.000,00	0,00	2.479.275,00	5.394.275,00	913.568,00	4.480.707,00
163	Neuplanung Straßenentwässerung innerhalb KA	0,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00	250.000,00
164	Neuplanung Freiflächen innerhalb KA	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00	200.000,00
166	Umzäunung KA mit Sichtschutz	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00	200.000,00
168	Biologie - Sanierung/Erneuerung Klärtechnik+Turbo	0,00	0,00	2.414.249,00	2.414.249,00	55.329,00	2.358.920,00
169	Ansatzstation Polymer in SEA	0,00	0,00	738.449,00	738.449,00	176.876,00	561.573,00
170	Trogkettenförderer SEA	0,00	0,00	450.550,00	450.550,00	331.362,00	119.188,00
171	Photovoltaik Außenstationen	285.000,00	0,00	15.000,00	300.000,00	0,00	300.000,00
180	Austausch SPS und Fernwirktechnik	500.000,00	0,00	223.904,00	723.904,00	9.285,00	714.619,00
185	Energieoptimierung der Kläranlage mit Speichermögl.	1.200.000,00	0,00	0,00	1.200.000,00	0,00	1.200.000,00
Gesamtsumme Abwasserreinigung		5.400.000,00	0,00	11.676.486,00	17.076.486,00	2.149.032,00	14.927.454,00
3. Grundstücke und bewegliches Vermögen							
510	EDV-Programme	165.000,00	0,00	0,00	165.000,00	25.877,00	139.123,00
512	Immaterielle Vermögensgegenstände	5.000,00	5.000,00	0,00	10.000,00	9.520,00	480,00
520	Grundstücke, Bauten und Außenanlagen	0,00	0,00	330.000,00	330.000,00	0,00	330.000,00
570	Betriebsausstattung	143.000,00	-5.000,00	340.500,00	478.500,00	226.499,00	252.001,00
571	Fahrzeuge	720.000,00	0,00	364.000,00	1.084.000,00	45.084,00	1.038.916,00
572	Geschäftsausstattung	200.000,00	0,00	325.000,00	525.000,00	29.927,00	495.073,00
579	GWG	70.000,00	0,00	20.000,00	90.000,00	33.169,00	56.831,00
Gesamtsumme bewegliches Vermögen		1.303.000,00	0,00	1.379.500,00	2.682.500,00	370.076,00	2.312.424,00
Gesamtsumme		13.483.000,00	0,00	19.600.542,00	33.083.542,00	3.316.530,00	29.767.012,00

Erläuterungen zur Investitionsübersicht

Das Gesamt-Investitionsvolumen verteilt sich mit 13.325 TEUR auf die Abwasserableitung, mit 17.076 TEUR auf die Abwasserreinigung und mit 2.683 TEUR auf Sonstige Vermögensgegenstände. Bis zum 30.06.2026 wurden 10 % der Mittel ausgegeben.

5 PROGNOSE

Nach aktuellem Stand liegen die auf das Gesamtjahr hochgerechneten Erträge leicht über dem geplanten Wert von 42.898 TEUR. Hierin ist jedoch eine ungeplante Gutschrift in Höhe von 1.156 TEUR aus der Endabrechnung der Schmutzwassergebühren für das Jahr 2025 enthalten.

Für das zweite Halbjahr wird davon ausgegangen, dass die Erträge durch die Bildung von Rückstellungen entsprechend gemindert werden. Die Rückstellungen resultieren aus der derzeit noch nicht abschließend planbaren Gebührenüberdeckung. Es wird davon ausgegangen, dass der geplante Ertrag erreicht wird.

Die Aufwendungen liegen zum 30.06.2026 weitgehend unter den Planansätzen. Dies ist neben den unter den Erläuterungen zur Erfolgsübersicht dargestellten Ausführungen zum Materialaufwand und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen insbesondere darauf zurückzuführen, dass ein erheblicher Teil der geplanten Stellen bis zum Stand 30.06.2026 noch nicht besetzt werden konnte. Dadurch fallen die Personalaufwendungen entsprechend geringer aus. Insgesamt wird derzeit davon ausgegangen, dass die Personalkosten um etwa 10-15 % unter dem geplanten Ansatz liegen werden. Demnach ist davon auszugehen, dass die geplanten Ansätze der Aufwendungen zum Jahresende insgesamt unterschritten werden und der Jahresüberschuss somit voraussichtlich auf dem geplanten Niveau oder darüber liegen wird.